

MEDIENMITTEILUNG

Sal. Oppenheim Schweiz erwirtschaftet positives Ergebnis im Geschäftsjahr 2004

Schweizer Tochtergesellschaft mit gutem Neugeldzufluß

Zürich, 6. April 2005 - Die Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG, eine selbständige Tochtergesellschaft der renommierten deutschen Privatbank Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA in Köln, hat im Geschäftsjahr 2004 erneut ein gutes Ergebnis erzielt. Der Jahresgewinn nach Steuern konnte um 9% auf CHF 19 Mio. gesteigert werden, bei einer mit CHF 921,4 Mio. unveränderten Bilanzsumme.

Im Geschäftsbereich Private Banking betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr der Nettoneugeldzufluß mehr als 5%. „In der Mehrzahl der Fälle bewiesen die Neukunden ihr Vertrauen gegenüber unserer Bank mit der Unterzeichnung eines Vermögensverwaltungsmandats. Damit nehmen in der Schweiz bereits mehr als 40% aller Privatkunden diese Core-Dienstleistung in Anspruch“, sagte Christian A. Camenzind, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG. Im laufenden Jahr soll im Geschäft mit Privatkunden neben Europa und dem Schweizer Heimmarkt insbesondere der Markt in Lateinamerika weiter erschlossen werden.

Im institutionellen Geschäft hat sich die Positionierung als unabhängiger, lokaler Broker mit Fokus auf klein- und mittelkapitalisierte Unternehmen als richtig erwiesen. Vielversprechend hat sich auch der Verkauf von strukturierten Eurolandprodukten entwickelt.

Nach der ordentlichen Generalversammlung am 22. März 2005 ist die Nachfolge des verstorbenen Alfred Freiherr von Oppenheim im Verwaltungsrat der Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG geregelt. Matthias Graf von Krockow übernimmt die Nachfolge im Präsidium des Verwaltungsrats. Als neue Mitglieder wurden Christopher Freiherr von Oppenheim und in Ersatz für Dr. h.c. Fritz Gerber, der in den Ruhestand tritt, Dr. Markus Altwegg gewählt.

Das Bankhaus Sal. Oppenheim wurde im Jahr 1789 gegründet. In der Rechtsform der Kommanditgesellschaft auf Aktien befindet sich die Privatbank mit Sitz in Köln seit Generationen mehrheitlich in Familienbesitz. Zum Jahreswechsel hat Sal. Oppenheim jr. & Cie. von der ING Group die BHF-BANK AG übernommen. Seitdem beschäftigt die Bankengruppe insgesamt rund 3.200 Mitarbeiter. Das gesamte verwaltete und betreute Vermögen mit der BHF-BANK beläuft sich auf über 100 Mrd. Euro. Damit ist Sal. Oppenheim jr. & Cie. zur größten unabhängigen Privatbankgruppe Europas avanciert.

Ende

ca. 2.800 Zeichen

Ansprechpartner:

Dr. Christian A. Camenzind
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG
Tel.: +41 44 214 23 32
Fax: +41 44 214 22 41

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 221 145 19 55
E-Mail: presse@oppenheim.de